Kurz-Dokumentation Bezirks-Dialog 20. März 2024 im Rahmen des MP2040

Abteilung für Verkehrsplanung

Europaplatz 20, 8020 Graz

Tel.: +43 316 872-2891

Mp2040@stadt.graz.at

graz.at/verkehrsplanung





Erläuterungen zu den Bezirks-Dialogen im März 2024

Im März 2024 fand, nach den ersten Bezirksdialogen im Mai 2023, als zweite Austauschmöglichkeit im Rahmen der Erstellung des Mobilitätsplan Graz 2040 (MP2040) eine Dialogrunde mit den 17 Grazer Gemeindebezirken zum Thema Maßnahmen statt.

Den Bezirksdialogen vorangegangen war eine Sichtung durch das Planer:innenteam von über 700 Bezirksratsanträgen aus den 17 Grazer Stadtbezirken der letzten 6 Jahre zum Thema Mobilität, um einen Überblick über jene Themen, die die Bezirke beschäftigen zu bekommen. Weiters wurden im Jänner 2024 im Rahmen einer Umfrage an die Bezirksvorstehungen Leitprojekte und Kernthemen aus den jeweiligen Bezirken abgefragt.

Dieses Hintergrundwissen floss in den ersten Entwurf des Maßnahmenprogramms ein, der im Rahmen der Bezirks-Dialoge von 18.- 20. März 2024 vorgestellt und diskutiert wurde. Die Einladung zum Dialog ging an alle 183 Bezirksmandatare und Bezirksmandatarinnen. Für einen zielgerichteten und effizienten Austausch wurden die Bezirke hinsichtlich ähnlicher Herausforderungen und Anliegen in Bezug auf Mobilität und Stadtstruktur in Gruppen eingeteilt:

- 18. März 2024: Gösting, Mariatrost, Andritz // Waltendorf, St.Peter, Ries
- 19. März 2024: Wetzelsdorf, Eggenberg, Straßgang // Liebenau, Puntigam
- 20. März 2024: Gries, Jakomini, St.Leonhard // Geidorf, Lend, Innere Stadt

In den Kleingruppen konnten gezielt Anregungen, Interessen und Wünsche zu möglichen Bezirks-Leitprojekten eingebracht und mithilfe von Plänen die Herausforderungen lokalisiert und Potenziale erkannt werden.

Alle Anregungen und Diskussionsbeiträge aus den Bezirks-Dialogen werden vom Planer:innenteam für die Aufnahme in den Maßnahmenkatalog des MP2040 mitgenommen und überprüft.

Ablauf

Bezirks-Dialog Geidorf, Lend, Innere Stadt, Gries, Jakomini, St.Leonhard

Wann: Mittwoch, 20. März 2024 18:00 – 20:30 Uhr Wo: Gemeinderatssitzungssaal | Rathaus der Stadt Graz

18:00 Uhr	Begrüßung und Einleitung			
	Was ist bis jetzt geschehen? • Übersicht über den bisherigen MP2040 Prozess • Die Ziele des MP2040			
	Vorstellung Struktur und Maßnahmenprogramm des MP2040			
19:00 Uhr	Vertiefende Diskussion in Kleingruppen für mögliche Leitprojekte auf Bezirks- Ebene			
20:15 Uhr	 Zusammenfassung & Highlights aus den Kleingruppen Ausblick auf die weiteren Schritte 			
20:30 Uhr	Voraussichtliches Ende			

Die beim Workshop gezeigte Präsentation zum Maßnahmenprogramm liegt dem Anhang bei.





Impressionen des Abends

Fotos: © Stadt Graz













Bezirks-Dialog: "Gries, Jakomini, St.Leonhard"

Teilnehmer:innen aus den Bezirken:

Teilnehmer:in	Bezirk	Funktion	Partei
Michael Rothe	Gries	Bezirksvorsteher	КРÖ
Barbara Gartner-Hofbauer	Gries	Bezirksrätin	ÖVP
Daniel Konrath	Gries	Bezirksrat	FPÖ
Oliver Stefan Reischl	Gries	Bezirksrat	КРÖ
Valentin Gritsch	Jakomini	Bezirksvorsteher	GRÜNE
Klaus Strobl	Jakomini	1. Stellvertreter	ÖVP
Stefan Deutschmann	Jakomini	Bezirksrat	ÖVP
Henrietta Holzer	Jakomini	Bezirksrätin	KPÖ
Andreas Koseak	Jakomini	Bezirksrat	GRÜNE
Michael Kratzer	Jakomini	Bezirksrat	ÖVP
Manuela Köck	Jakomini	Bezirksrätin	SPÖ
Andreas Nitsche	St. Leonhard	Bezirksvorsteher	KPÖ
Julia Jeschek-Zöhrer	St. Leonhard	1. Stellvertreterin	GRÜNE

Weitere Teilnehmer:innen:

Teilnehmer:in	Organisation	Funktion	
Mark Richter	con.sens mobilitätsdesign	Projektteam MP2040	
Barbara Urban	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040 (Leitung)	
Wolfgang Feigl	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040	
Martin Bauer	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projekt Masterplan ÖV	
Martin Schmidt	Holding Graz	Projekt Masterplan ÖV	
Barbara Hammerl	StadtLABOR GmbH	Projektteam MP2040	

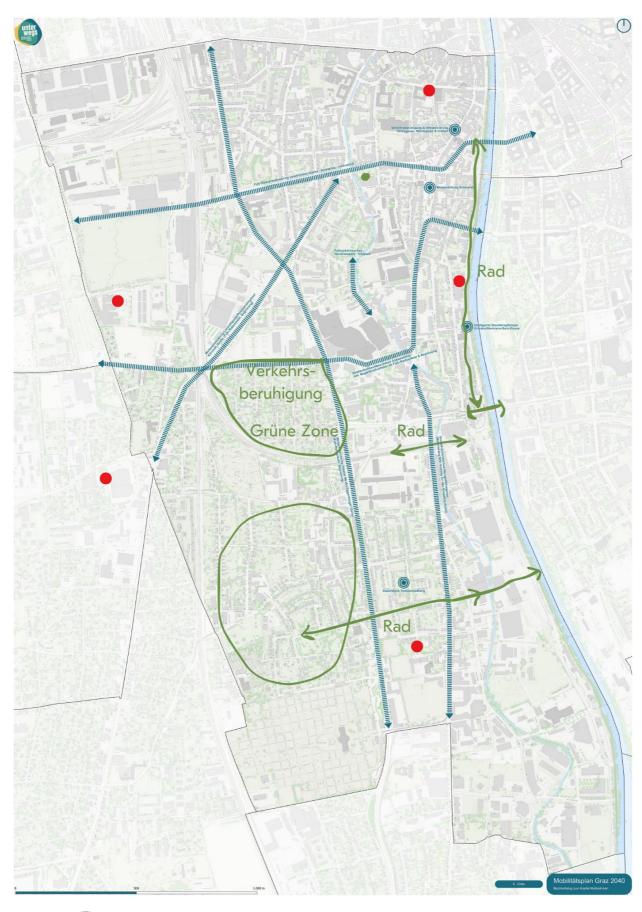
Anhand von vorbereiteten Plakaten, in denen Bezirksleitprojekte als Fachvorschläge bereits eingetragen waren, wurden in den Kleingruppen bezirksweise weitere Maßnahmen erörtert, gesammelt und diskutiert.

Folgende Themen wurden nach Sichtung der Bezirksratsanträge (**Gries 65 Anträge**, **Jakomini 47 Anträge**, **St.**Leonhard 11 Bezirksanträge) sowie der Ergebnisse der Bezirks-Umfrage identifiziert:





Bezirk Gries







- Fuß-/Radverkehrsachse Josef-Huber Gasse Griesplatz Innenstadt
- Fußverkehrsachse Oeverseepark Citypark
- Weiterentwicklung Lazarettgasse/Rösselmühlgasse/ Kärntner Straße (Fuß-/Radverkehr, Begrünung)
- Verkehrsberuhigung & Attraktivierung Griesgasse, Nikolaiplatz & Umfeld
- Neugestaltung Griesplatz
- Straßenbahnausbau innere Südwestlinie inkl. Begleitmaßnahmen im Fuß-/ Radverkehr & Begrünung
- Weiterentwicklung Triester Straße/ Eggenberger Gürtel (Fuß-/ Radverkehr, Begrünung)
- Umweltverbundachse Herrgottwiesgasse (Minimierung MIV, Vorrang für den Umweltverbund)
- Superblock Triestersiedlung
- Intelligente Druckknopfampel Grieskai/ Hermann Bahr Gasse

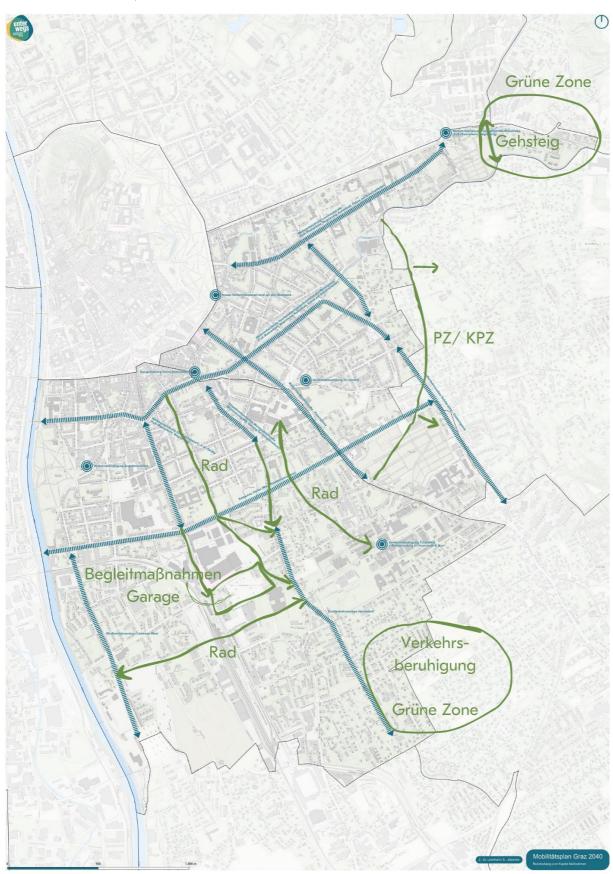
Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Ausbau des Radverkehrs: z.B. mehr Ost- West Verbindungen wie die Puchstraße; viele Gefahrenquellen für Radfahrer:innen, die gelöst werden müssen
- Verkehrssituation Griesplatz:
 - o Problem des MIV Verkehrs Richtung Westen
 - o Regionalbusse verlagern, damit Platz für Gestaltung geschaffen werden kann
 - o WC Anlagen (z.B. für Busfahrer:innen)
- Superblock Triestersiedlung: Wie kann das durchgeführt werden? z.B. durch ein Einbahnsystem mit Diagonalfilter
- Linie 52 Richtung Hauptbahnhof: sollte auch sonntags geführt werden (Situation wird derzeit geprüft!)





Bezirk St. Leonhard, Jakomini







- Weiterentwicklung Elisabethstraße/ Riesstraße (Fuß-/Radverkehr, Begrünung)
- Weiterentwicklung Leonhardstraße (Fuß-/Radverkehr, Begrünung, Aufenthalt, Fokus auf Schulvorfelder
- Neues Verkehrskonzept rund um den Stadtpark
- Weiterentwicklung Sparbersbachgasse/ Schillerstraße/ Merangasse (Fuß-/ Radverkehr, Begrünung, Aufenthalt, Fokus auf Schulvorfelder)
- Verkehrsberuhigung TU-Umfeld
- Neugestaltung Dietrichsteinplatz
- Umweltverbundachse M\u00fcnzgrabenstra\u00dfe (Minimierung MIV, Vorrang f\u00fcr Umweltverbund)
- Weiterentwicklung Grazbachgasse/ C.v.H.-Straße (Fuß-/Radverkehr, Begrünung)
- Radachse Gürtel (Mur → Plüddemanngasse)
- Verkehrsberuhigung Augartenumfeld
- Straßenbahnausbau Liebenau West
- Verkehrsberuhigung TU-Umfeld + Radanbindung an Innenstadt & Mur
- Straßenbahnausbau Harmsdorf
- Straßenbahnausbau Schillerplatz Eisteichgasse

Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

- Parkraumbewirtschaftung: Pendler:innen sollten keine Möglichkeit haben, dauerzuparken; flächendeckende Parkraumbewirtschaftung ist wichtig!
- Verkehrsberuhigung Harmsdorf + Erweiterung der grünen Zone in Harmsdorf
- Ausbau der Fahrradinfrastruktur: z.B.
 - Radachse durchgängig Ost-West-Verbindung (Jakomini)
 - Hauptradachse (beim Grünanger Verbindung durch Kirchnerkaserne Raiffeisenstraße und zur Conrad von Hötzendorf Straße)
 - Mur-Fahrradachse: hört im Bereich Bertha-von-Suttner-Friedensbrücke auf der westlichen Seite auf / Richtung Innenstadt!





Bezirks-Dialog: "Geidorf, Lend, Innere Stadt"

Teilnehmer:innen aus den Bezirken:

Teilnehmer:in	Bezirk	Funktion	Partei
Andrea Stift-Laube	Geidorf	1. Stellvertreterin	GRÜNE
Stefan Grigorow	Geidorf	Bezirksrat	FPÖ
Karl Krachler	Geidorf	Bezirksrat	NEOS
Gabriele Mark	Geidorf	Bezirksrätin	ÖVP
Anton Wallinger	Geidorf	Bezirksrat	SPÖ
Benjamin Kaan	Lend	2. Stellvertreter	GRÜNE
David Kriebernegg	Lend	Bezirksrat	GRÜNE
Alexander Melinz	Lend	Bezirksrat	КРÖ
Ralph Unterlass	Lend	Bezirksrat	SPÖ
Miriam Laurin-Windisch	Innere Stadt	1. Stellvertreterin	GRÜNE

Weitere Teilnehmer:innen:

Teilnehmer:in	Organisation	Funktion	
Michael Szeiler	con.sens mobilitätsdesign	Projektteam MP2040	
Barbara Urban	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040 (Leitung)	
Wolfgang Feigl	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projektteam MP2040	
Martin Bauer	Stadt Graz/ Verkehrsplanung	Projekt Masterplan ÖV	
Martin Schmidt	Holding Graz	Projekt Masterplan ÖV	
Katharina Schwarz	StadtLABOR GmbH	Projektteam MP2040	

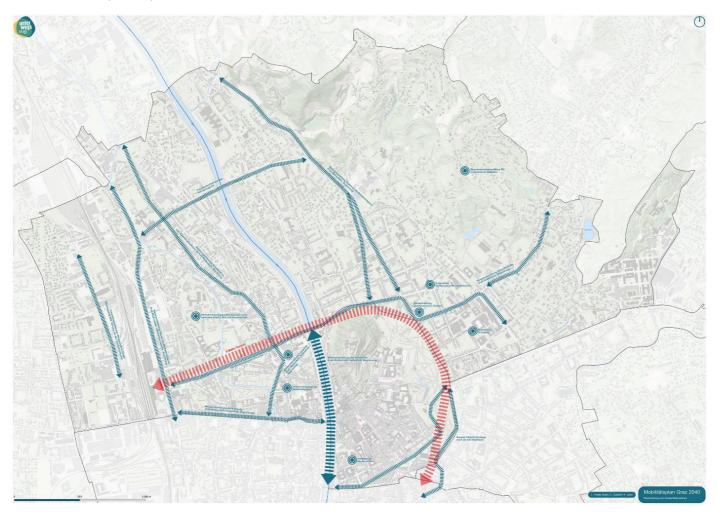
Anhand von vorbereiteten Plakaten, in denen Bezirksleitprojekte als Fachvorschläge bereits eingetragen waren, wurden in den Kleingruppen bezirksweise weitere Maßnahmen erörtert, gesammelt und diskutiert.

Folgende Themen wurden nach Sichtung der Bezirksratsanträge (**Geidorf 12 Anträge**, **Lend 49 Anträge**, **Innere Stadt 3 Bezirksanträge**) sowie der Ergebnisse der Bezirks-Umfrage identifiziert:





Bezirk Geidorf, Lend, Innere Stadt



- Bedarfsorientierter Mikro-ÖV in peripheren Gebieten
- Weiterentwicklung Heinrichstraße (Fuß-/Radverkehr, Begrünung)
- Superblock Körblergasse/ Humboldstraße
- Attraktivierung Bezirkszentrum Geidorf
- Superblock Universität
- Neues Verkehrskonzept rund um den Stadtpark
- Aufwertung Neutorviertel
- Verkehrsberuhigung Marschallgasse
- Weiterentwicklung Lendplatz (Fuß-/ Radverkehr, Aufenthalt, Begrünung)
- Weiterentwicklung der Kaistraße (Fuß-/Radverkehr, Aufenthalt, Begrünung)
- Weiterentwicklung Annenstraße (Fuß-/Radverkehr, Aufenthalt, Begrünung)
- Straßenbahnausbau Uni-Linie
- S-Bahntunnel
- Verkehrsberuhigung Kernbereich Lend zwischen Gürtel, Mur und Keplerstraße
- Weiterentwicklung Wiener Straße/Bahnhofgürtel (Fuß-/Radverkehr, Aufenthalt, Begrünung)
- Straßenbahnausbau Nordwestlinie inkl. Begleitmaßnahmen im Fuß-/ Radverkehr, Begrünung
- Umweltverbundachse Waagner-Biro-Straße (Minimierung MIV, Vorrang für den Umweltverbund)
- Weiterentwicklung Grabenstraße/Bergmanngasse (Fuß-/Radverkehr, Begrünung)
- Fuß-/Radverkehrsachse Kalvariengürtel





Die eingebrachten Maßnahmen/ Themen der Bezirksvertreter:innen wurden direkt in den obenstehenden Plan eingearbeitet. Weitere Themen, die genannt wurden, waren:

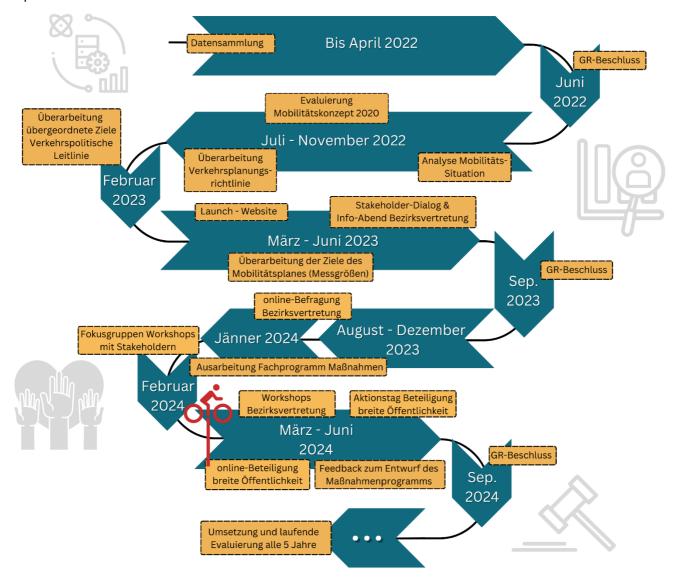
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs:
 - Leute kommen aus den Firmen nicht mehr weg (keine ausreichenden öffentlichen Verbindungen)
 - Strecke Graz-Bruck: kann in unter 30min geschafft werde, ABER: auf der Kurzstrecke nach Gratkorn, obwohl die Entfernung so gering ist, fährt der Zug nur 1x pro Stunde
- Pongratz-Morre/ Mursteg: Fertigstellung bis wann? Steg korrodiert und ist einsturzgefährdet => wird verbessert und verbreitert; zeitliche Horizont noch unklar
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs in Geidorf:
 - Straßenbahnlinie 2 soll wieder aktiviert werden; wird geprüft, aber der zeitliche Horizont ist noch unklar
- Parken und Parkraumbewirtschaftung
 - Evaluierung des Pilotversuchs "Anrainerparken" im Univiertel; laufende Analyse der Stellplätze und ihrer Auslastung.
 - Parkraumbewirtschaftung umdenken => nicht überall Parkautomaten aufstellen
- Fokus nicht nur auf die großen Projekte, sondern auch kleine, schnell umzusetzende Projekte berücksichtigen "Quick Wins" z.B. Fußgängerzone Sigmundstadl
- Weiterentwicklung Straßenzüge in den Bezirken
 - Attraktivierung des Lendplatzes und der Annenstraße; Gestaltung des Lendplatzes kann Vorbildwirkung haben => ist gut gelungen und die Menschen sehen die positiven Effekte der Umgestaltung.
 - Annenstraße: Grünraum fehlt; Gestaltung, Aufenthaltsqualität (auch für Kinder), aber: Annenstraße ist Hochleistungsstrecke für den ÖV (Straßenbahn).
- bauliche Trennung der einzelnen Verkehrsarten: dort, wo es möglich ist (vorhandener Platz!), wird es durchgeführt
- Grünraumgestaltung: die Innere Stadt hat schon sehr viel Grün, es wäre schön, wenn das grüne Band in die äußeren Bezirke weitergezogen wird
- Ausbau der Radinfrastruktur und Radverkehrsanlagen: v.a. für die Bezirke Lend und Geidorf (Heinrichstraße)





Ausblick

Zeitplan:



Die nächsten Beteiligungsmöglichkeiten sind:

- Öffentlicher Mobilitäts-Dialog am Dienstag, 11. Juni 2024
- Online-Beteiligung auf <u>www.mitgestalten.graz.at</u>

Details dazu werden rechtzeitig vorab verschickt.

Bitte informieren Sie sich auch weiterhin auf der Website zum Mobilitätsplan Graz 2040 www.graz.at/mp2040!



